



Neben Training, Vereins- und Kreismeisterschaften finden auf dem Vereinsgelände auch Einführungsseminare unter fachlich kompetenter Anleitung statt. Zum Training sind Gastschützen jederzeit gern gesehen und werden mit Rat und Tat unterstützt. Angehende Schützen oder Gäste, die einfach einmal die Kunst des Schießens mit Pfeil und Bogen ausprobieren möchten, werden fachlich eingewiesen und erhalten Material zur Verfügung gestellt. Dass man in diesem Verein in guten Händen ist, zeigen die zahl-

reichen Erfolge der Schützen. Mehrere Landesmeister und sogar ein Deutscher Meister haben hier ihre sportliche Heimat.

Auf die Schüler- und Jugendschützen ist der Verein besonders stolz. So konnten auch die jungen Schützen im Alter von 8 bis 16 Jahren, die mit viel Spaß und Freude am Vereinsleben teilnehmen, bereits beachtliche Erfolge verbuchen.

Wer Lust auf diesen Sport bekommen hat: Der Verein „Goldener Pfeil Herzberg 1988 e.V.“ heißt Gäste herzlich willkommen und wünscht „Alles ins Gold!“.

Die Herzberger Ortsteile

Lonau / Sieber / Scharzfeld und Pöhlde

Eine Bereicherung für Herzbergs touristische Angebotspalette sind die Ortsteile Lonau, Sieber, Scharzfeld und Pöhlde.

Lonau

Der staatlich anerkannte Luftkurort Lonau liegt inmitten des Nationalparks und bietet einen ausgezeichneten Ausgangspunkt für zahlreiche Wanderungen. Ein Besuch des nahe gelegenen Auerhuhn-Schau-

geheges oder der Nationalpark-Information mit Tonbild-Diaschau ist empfehlenswert.

Auerhuhn-Schaugehege

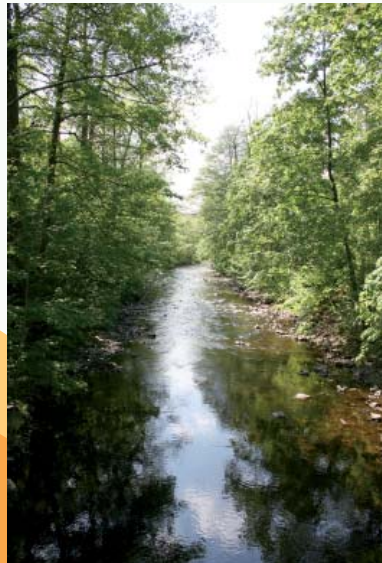
Das Lonauer **Auerhuhn-Schaugehege** – Von der Zielsetzung des Nationalparkes – Natur Natur sein zu lassen – profitieren auch

die Auerhühner. Die Wälder in den Hochlagen des Harzes unterliegen einer natürlichen Dynamik. Verschiedene Stadien der Waldentwicklung sind kleinflächig verteilt und miteinander vernetzt. So finden die Auerhühner immer Bereiche, die ihren Ansprüchen entsprechen. Durch die kleinflächigen Strukturen und ihre permanenten Veränderungen ist außerdem sicher gestellt, dass immer genügend Nahrung für die Auerhühner, besonders auch in der Kükenaufzuchtphase, vorhanden ist. Im Lonauer Auerhuhnschauegehege kann man die drei in Norddeutschland beheimateten Raufußhuhnarten – Auerhuhn, Birkhuhn und Haselhuhn – sehen. Es ist vom Dorfgemeinschaftshaus auf einem kurzen Fußweg durch angrenzende Wiesen und Wälder zu erreichen.

Sieber

Sieber liegt in einem der schönsten Täler des Harzes, umgeben von herrlichen Laubwäldern, die zum Wandern und im Winter zu Langlauf und Rodeln einladen. Schöne Tageswanderungen führen zum „Großen Knollen“ und der „Hanskühnenburg“ mit ihren ganzjährig bewirtschafteten Bauden. Interessantes bietet der **Fluss- und Forstlehrpfad**. Zahlreiche **Folkloreveranstaltungen** runden einen Aufenthalt ab.

Besonders interessant für Kinder ist die **Freizeitanlage „Große Wiesen**. Der 65.000 m² große Freizeitpark



mit Bolz- und Abenteuerspielplatz „Große Wiese“ ist ein Paradies für Kinder. Rutschen in (fast) jeder Länge, Schaukeln, Kletterburgen und vieles mehr begeistern die Kinder. Aber auch die Großen kommen auf ihre Kosten. Minigolf, Tischtennis, Bolzplatz, Freischach, Boccia und Shattelleboard stehen bereit. Abwechslung für jedes Alter bietet am idyllisch gelegenen Teich eine Wassertretstelle und **g e r u h s a m e** Spazierwege laden durch den Park ein.



Scharzfeld

Steinkirche

Auf gut ausgeschilderten Wanderwegen gelangt man von Scharzfeld aus zur **Einhornhöhle** und zur **Steinkirche** mit ihren frühmittelalterlichen Siedlerspuren. Die Einhornhöhle ist heute

die größte begehbare Höhle des Westharzes. Die Höhle hat eine Gesamt-Ganglänge von über 600 m, die Länge der Hauptstrecke (Führungsweg) beträgt ca. 270 m. Aufgrund neuester Forschungsergebnisse kann heute davon ausgegangen werden, dass der Gesamthohlraum allerdings um ein Vielfaches größer ist als die uns heute bekannte Einhornhöhle. Inner-